

MEDIENMITTEILUNG

vom 29. November 2003

Gartenhaus ausgebrannt

■ Birsfelden BL/dl – Am frühen Samstagmorgen, 29. November 2003, ist in Birsfelden ein Gartenhaus komplett ausgebrannt. Dank gezieltem Einsatz der Feuerwehr Birsfelden konnten drei benachbarte Gartenlauben vor den Flammen gerettet werden. Personen wurden keine verletzt. Der entstandene Sachschaden ist beträchtlich.

Um 04.12 Uhr wurde die Feuerwehr Birsfelden zu einem Brand im Schrebergartenareal in der Hagnau aufgeboten. Feuerschein und eine Rauchwolke wiesen den Feuerwehrleuten in der Dunkelheit schon von weitem den Weg.

Vor Ort trafen die Einsatzkräfte auf ein rustikales Gartenhaus, welches bereits im Vollbrand stand. Das Feuer konnte rasch unter Kontrolle gebracht und drei unmittelbar benachbarte Holzhäuser vor den Flammen geschützt werden. Wegen der starken Rauchentwicklung konnte die Feuerwehr den Brand allerdings nur mit Atemschutzgeräten bekämpfen. Ausserdem gelangte der Hochleistungslüfter zum Einsatz, um heisse Brandgase und Qualm aus dem Gebäude zu befördern.

Personen wurden bei diesem Feuer keine verletzt. Der entstandene Sachschaden am betroffenen Gartenhaus ist beträchtlich. Zur Abklärung der Brandursache hat die Polizei Basel-Landschaft in Zusammenarbeit mit den Ermittlungsbehörden eine Untersuchung eingeleitet.

Im Einsatz standen neben 18 Personen und fünf Fahrzeugen der Feuerwehr Birsfelden auch die Sanität Basel, die vorsorglich mit einem Ambulanzfahrzeug angerückt war, und die Polizei Basel-Landschaft.